

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **45 (1927)**

Heft 128

PDF erstellt am: **06.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 3. Juni
1927

Berne
Vendredi, 3 juin
1927

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLV. Jahrgang — XLV^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 128

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgealtene Kolonelleiste (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 128

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti / Handels-
register — Registre de commerce — Registro di commercio / Soc. Immob. de PHôtel
de France S.A., Lausanne. / Bilanzen von Aktiengesellschaften — Bilans de sociétés
anonymes — Bilanci di società anonime

Mitteilungen — Communications

Wochenausweis der Schweizerischen Nationalbank — Situation hebdomadaire de la
Banque nationale suisse / Internationaler Postgiroverkehr — Service international
des virements postaux / Beiträge zum Postscheck- und Giroverkehr — Adhésions aux
service des chèques et virements postaux

Mitteilungen und Dokumente No 42 — Communications et documents No 42
Comunicazioni e documenti No 42

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Das Bezirksgericht Seebezirk hat mit Entscheid vom 24. Mai 1927 fol-
gende Wertpapiere als kraftlos erklärt:

1. Pfandbrief von Fr. 7000, datiert Jona, den 5. Mai 1885, Pfandprotokoll
Bd. G. Nr. 18, S. 32, Gläubiger: Eduard Murer, Gubelfeld, Jona, Schuldner:
Joel Hürlimann, Tägernau, Jona; 2. Pfandbrief von Fr. 1074.30; Pfand-
protokoll Eschenbach Bd. I Nr. 6 Ziff. 2, Gläubiger: Josef Kuster-Oehninger,
Uznach, Schuldner: ursprünglich Baptist Wey, jetzt Emil Schmucki, Steinen-
brugg, Eschenbach. (W 245)

Uznach, den 1. Juni 1927.

Bezirksgerichtskanzlei Seebezirk.

Mit Bewilligung des Gerichtspräsidenten des Amtsbezirks Seftigen wird
hiermit der Inhaber des Eigentümerschuldbriefes für Fr. 3000, lautend auf
Gottfried Marti, von Rüeggisberg, Landwirt, im hintern Ried zu Vorder-
fultigen, Gemeinde Rüeggisberg, errichtet auf sein Heimwesen im Ried
zu Vorderfultigen am 25. März 1916, Rüeggisberg, Grundbuchblätter
Nrn. 1692/1694 Seftigen, Belege Serie Nr. 725, oder wer sonst über den-
selben Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen eines Jahres von heute
an von dem Vorhandensein des Titels der Gerichtsschreiberei Seftigen in Belp
Kenntnis zu geben, widrigenfalls derselbe kraftlos erklärt würde. (W 244)

Belp, den 3. Juni 1927.

Der Gerichtsschreiber: Haudenschild.

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 17. September 1926 wird hiermit der Inhaber des abbezahlten vermissten
Schuldbriefes per Fr. 1000, datiert 16. November 1873 (Grundprotokoll Adlis-
wil, Bd. 6, S. 197), ursprünglicher Gläubiger: Caspar Günthardt, Adliswil;
ursprünglicher Schuldner: Jakob Huber, Schmied, in Adliswil (gegenwärtige
Schuldnerin und Gläubigerin: Frau Huber-Guyer, Adliswil), haftend auf der
Liegenschaft Nr. 164, Dorf-Adliswil, aufgefordert, den Schuldbrief binnen
einem Jahre von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamts-
blatt an gerechnet, der Gerichtskanzlei Horgen vorzulegen, ansonst der Titel
als kraftlos erklärt würde. (W 4351)

Horgen, den 30. September 1926.

Bezirksgericht Horgen.

Der unbekannt Inhaber der 12 Obligationen 3 % Anleihen Kanton Bern
1897 (Hypothekarkasse des Kantons Bern) Nrn. 40804/05, nebst Coupons per
15. April und 15. Oktober 1924, 15. April und 15. Oktober 1925, 15. April
1926, 15. April 1927 u. ff., Nrn. 40806/09 nebst Coupons per 15. April 1927
u. ff., Nrn. 40810/14 nebst Coupons per 15. Oktober 1926 u. ff., Nr. 40815
nebst Coupons per 15. April 1924 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die ge-
nannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet,
dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos
erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot er-
lassen. (W 230*)

Bern, den 22. April 1927.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannt Inhaber der Mäntel zu den 4 % Obligationen der Schweiz.
Bundesbahnen von 1912 Litt. B. Nrn. 32581 und 33229 à je Fr. 1000 und
Litt. C. Nr. 3286 à Fr. 5000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel
innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem
unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.
Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 229*)

Bern, den 4. Mai 1927.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird eine Untersuchung eingeleitet behufs Auffindung und, im Falle
der Erfolglosigkeit, die Streichung der Obligation Nr. 2478 der Staatsbank
Freiburg, Fr. 1700, auf den Inhaber lautend, zurückzahlbar am 10. November
1929, zu erlangen.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei des
Seebezirks in Murten, in der Frist von drei Jahren seit der ersten Bekannt-
machung an, eingereicht werden. (W 2191)

Murten, den 19. Mai 1927.

Der Gerichtspräsident: Dr. Emil Ems.

Es wird vermisst:

Inhaberoobligation der Bank in Gossau von Fr. 2000, Nr. 4239, mit Cou-
pon per 30. Juni 1927/28, d. d. 5. Mai 1922.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben beim
unterzeichneten Amte bis 1. Juni 1930 vorzuweisen, ansonst die Obligation
als kraftlos erklärt wird. (W 231*)

Engelburg, den 25. Mai 1927.

Bezirksgerichtspräsident Gossau.

Nous, président du tribunal du district des Franches-Montagnes, som-
mons les détenteurs inconnus des 11 obligations au porteur n°s 348, 349,
475, 601, 602, 901, 902, 903, 1027, 1028 et 1047 d'une valeur nominale de
fr. 500 avec coupons semestriels, émises en 1911 par l'Usine Cyprien Chapatte
S. A. aux Breuleux, de les produire et déposer en notre greffe dans le délai
de trois ans à partir de la première publication du présent avis. Faute de
quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 232*)

Saignelégier, le 23 mai 1927.

Le président du tribunal: Jobin-Anklin.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1927. 19. Mai. Unter der Firma Verband schweizerischer Kachelofen-
fabrikanten (V.S.K.) hat sich, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsi-
denten, zurzeit in Elgg, am 11. Dezember 1926/15. Januar 1927 eine Ge-
nossenschaft gebildet, welche die allseitige Wahrung der Interessen der
Kachelofenindustrie, insbesondere die Schaffung geregelter Absatzverhältnisse
und die Bekämpfung ungesunder und zügelloser Konkurrenz zum Zwecke hat.
Die Genossenschaftstätigkeit kann sich auf alle Massnahmen erstrecken,
welche direkt oder indirekt dem genannten Zwecke dienen. Ein direkter Ge-
winn ist nicht beabsichtigt. Das Gebiet der Genossenschaft umfasst die ganze
Schweiz und Liechtenstein (schweiz. Zollgebiet). Jede innerhalb der Schweiz
und Liechtenstein ansässige Kachelofenfabrik kann Mitglied der Genossen-
schaft werden. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Auf-
nahmebeschluss der Generalversammlung und der Austritt freiwillig durch
schriftliche Kündigung, erstmals per Ende 1930 und von da ab jeweils auf
Schluss eines Kalenderjahres, unter Beobachtung einer einjährigen Kündi-
gungsfrist, Ausschluss und Tod des Genossenschafters. Ausgeschlossene ver-
lieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Sollte ein Genossen-
schafter sein Kachelofengeschäft ganz oder teilweise veräußern, so bleibt er
für sich und für den neuen Erwerber der Genossenschaft gegenüber für die
Einhaltung der Statuten und der im Rahmen derselben abgeschlossenen Ver-
träge und gefassten Beschlüsse haftbar, bis sein Rechtsnachfolger Mitglied
geworden ist. Der Anspruch des veräußernden Genosschafters auf seinen
Anteil am Genossenschaftsvermögen wird erst nach Beitritt des Rechtsnach-
folgers mit Leistung seiner statutarischen Einzahlungen fällig. Sollte innert
einem Jahre nach erfolgter Handänderung der neue Eigentümer nicht Mit-
glied der Genossenschaft geworden sein, so verfällt der Anteil seines Rechts-
vorläufers am Genossenschaftsvermögen der Genossenschaft als Konventional-
strafe. Die gleichen Grundsätze kommen auch bei Verpachtung in Anwen-
dung. Die Mitgliedschaft der durch den Tod ausscheidenden Genosschafter
geht ohne weiteres auf deren Erben bzw. erblichen Nachfolger über. Die Ge-
nossenschaftler partizipieren am Genossenschaftsvermögen im prozentualen
Verhältnis zu ihren Beitragsleistungen. Zur Deckung der Unkosten der Ge-
nossenschaft bezahlen die Genossenschaftler Beiträge, die normalerweise ein
Prozent (1 %) berechnet auf dem Bruttofabrikatbetrag der verkauften Waren,
betragen. Je nach Bedürfnis kann durch die Generalversammlung die Bei-
tragsquote erhöht oder reduziert werden. Die Beiträge sind monatlich zu ent-
richten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das
Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür
ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversam-
lung, der Vorstand von 5 Mitgliedern, welche Schweizerbürger sein müssen,
die Kontrollstelle, der Sekretär und der Kontrollleur. Der Vorstand vertritt
die Genossenschaft nach aussen und es führt je eines der Vorstandsmitglieder
mit dem Sekretär oder Kontrollleur kollektiv die rechtsverbindliche Unter-
schrift. Der Vorstand besteht aus: Robert Mantel, von und in Elgg, Präsident;
Werner Ganz, von und in Unter-Embrach, Vizepräsident; Karl Kohler jun.,
von und in Mett (Bern); Otto Andres, von Aarau, in Matzingen, und Karl
Keiser, von und in Zug, weitere Mitglieder, alle Fabrikanten. Es sind gewählt:
a) als Sekretär: Dr. jur. Dominik Styger, von Rothenturm, in Einsiedeln, und
b) als Kontrollleur: Hans Roth, von Berken (Bern), in Oberrieden.

30. Mai. Grand Garage Zürich A.-G. (Grand Garage Zurich S. A.)
(Grand Garage Zurich Ltd.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1927,
Seite 775). In ihrer Generalversammlung vom 7. Mai 1927 haben die Aktio-
näre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 250,000 auf Fr. 400,000
beschlossen und gleichzeitig die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert
durch Ausgabe weiterer 150 Namenaktien zu je Fr. 1000. § 3 der Gesell-
schaftsstatuten wurde demgemäss revidiert und lautet nun: Das Aktienkapital
der Gesellschaft beträgt Fr. 400,000 und ist eingeteilt in 400 auf den Namen
lautende Aktien zu je Fr. 1000. Geschäftslokal: Falkenstrasse 4, Zürich 8.

30. Mai. Josef Westreicher Baugenossenschaft, in Oerlikon (S. H. A. B.
Nr. 91 vom 20. April 1927, Seite 719). Als weiteres Vorstandsmitglied mit
Kollektivunterschrift und zugleich als Protokollführer wurde neu gewählt:
Adolf Maag, Buchhalter, von Oberglatt, in Oerlikon.

30. Mai. Der Verein unter dem Namen Schweiz. Grosshändler-Verband
der Wasserleitungs-Branche, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten,
zurzeit in Zürich (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1923, Seite 788), ver-
zichtet unter Bezugnahme auf Art. 60 Z. G. B. auf die Eintragung im Handels-

register. Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Hans U. Bosshard und Jakob Troesch werden daher hierorts anmit gelöscht.

Amerikanische Artikel. — 30. Mai. Die Firma **Fritz Tenger**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1927, Seite 354), Agentur in amerikanischen Artikeln, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Amerikanische und andere Artikel. — 30. Mai. Die Firma **Hans R. Lutz**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1927, Seite 236), erteilt Prokura an Fritz Tenger, von Schleithelm (Schaffhausen), in Zürich.

30. Mai. **Lana Wolhandels A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1923, Seite 1200). Dr. Josef Henggeler ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht.

30. Mai. **A.-G. für Baumwollmanufaktur**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1923, Seite 1200). Dr. Josef Henggeler ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht.

Schildpatt-, Perlen-, Korallen- und Elfenbeinartikel. — 30. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebr. Graeser & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1926, Seite 2093), ist der Gesellschafter Georg Reinhold Mettler ausgeschieden; dessen Kommanditbeteiligung und Prokura sind damit erloschen. Neu tritt als Kommanditistin mit einer Kommanditeinlage von Fr. 5000 (fünftausend Franken) in die Firma ein: Fräulein Sophie Graeser, von Zürich, in Zürich 4.

Eisen und Metalle. — 30. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Julius Schoch & Co. Kommanditgesellschaft**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1927, Seite 932), ist die Kommanditistin Firma «Gelsenkirchener Bergwerks-Aktien-Gesellschaft» ausgeschieden; deren Kommanditbeteiligung ist damit erloschen. Natur des Geschäftes: Handel in Eisen und Metallen.

30. Mai. **Leofilin**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 15. Oktober 1925, Seite 1733). Theodor Klingler ist aus dem Vorstand dieses Vereins ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letztern Stelle wurde neu als Kassier mit Einzelunterschrift in den Vorstand gewählt: Xaver Mannhart-Groth, Privatier, von Flums, in Gossau (St. Gallen).

30. Mai. **Milchgenossenschaft Uhwiesen**, in Uhwiesen (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1923, Seite 1503). Der bisherige Vizepräsident Alfred Schrag fungiert nunmehr als Beisitzer; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Als Vizepräsident ist Jacob Witzig-Wackerlin (bisher Beisitzer) gewählt. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

Mechanische Werkstätten. — 30. Mai. Die Firma **J. Bucher**, in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 161 vom 9. Juli 1913, Seite 1130), verzieht als nunmehriges Geschäftslokal: Bei der Station Mettmenstetten.

Baugeschäft. — 30. Mai. Inhaber der Firma **Gottlieb Rahm**, in Egg, ist Gottlieb Rahm, von Feerthalen, in Esslingen-Egg. Baugeschäft. In Esslingen.

Chemische Produkte, aetherische Oele, Essenzen usw. — 30. Mai. Die Firma **Joseph Lützelberger**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 91 vom 11. April 1908, Seite 642), Fabrik chemischer Produkte, aetherischer Oele, Essenzen usw., ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Chemische Produkte usw. — 30. Mai. Inhaber der Firma **Dominik Glanzmann, Nachf. von Joseph Lützelberger**, in Zürich 5, ist Dominik Glanzmann, von Escholzmatt (Luzern), in Genf. Fabrik chemischer Produkte, ätherischer Oele, Essenzen, giftfreier Farben, Spirituosen, Parfümerien, Schreib-, Kopier-, Hektographen- und Stempeltinte. Konradstrasse 50/52.

30. Mai. Inhaberin der Firma **Andelfinger, mech. galvan. Anstalt**, in Zürich 1, ist Frau Lydia Andelfinger geb. Oggenfuss, von Uttenhofen (Baden), in Zürich 8. Mechanische Werkstätte und galvanische Anstalt. Limmatquai 34 (Rudolf Mosse Haus). Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Friedrich Andelfinger. Zwischen der Firmainhaberin und deren Ehemann besteht vertragliche Gütertrennung.

Coiffeurgeschäft. — 30. Mai. Inhaber der Firma **Andreas Specker**, in Zürich 1, ist Andreas Specker, von Zürich, in Küssnacht (Zürich). Coiffeurgeschäft. Augustinergasse 50.

30. Mai. In der Firma **Edigenössische Versicherungs-Aktien-Gesellschaft (La Fédérale, Compagnie anonyme d'assurances)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1927, Seite 825), ist die Kollektivunterschrift von Jacob Schärer erloschen.

30. Mai. «**Turica**» **Rückversicherungs-Aktien-Gesellschaft («Turica» Compagnie Anonyme de Réassurance) («Turica» Compagnia Anonima di Reassicurazione) («Turica» Reinsurance Company, Limited)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1927, Seite 825). Die an Jean Jacques Schärer erteilte Prokura ist erloschen.

Metzgerei und Viehhandel. — 30. Mai. Die Firma **Joh. Ehrensperger**, in Kloten (S. H. A. B. Nr. 310 vom 8. Dezember 1920, Seite 2323), Metzgerei und Viehhandel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Modewaren, Hutfabrikation. — 30. Mai. Die Inhaberin der Firma **Emilie Gautschi**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1925, Seite 104), Modes, Hutfabrikation, firmiert zufolge Verheiratung: **Emilie Zingg-Gautschi**, und ist Bürgerin von Zürich.

Manufakturwaren, Mercerie, Konfektion. — 30. Mai. Die Firma **Emil Bertschinger-Krauer**, in Bauma (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1923, Seite 2159), Handel in Manufakturwaren, Mercerie und Konfektion, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Uhren, Bijouterie, Optik. — 30. Mai. Die Firma **H. Guyer**, in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 55 vom 8. März 1915, Seite 301), Uhren, Bijouterie und Optik, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Uhrenmacherei, Uhren, Bijouterie und optische Artikel. — 30. Mai. Inhaber der Firma **Huldreich Guyer**, in Turbenthal, ist Huldreich Guyer-Bollinger, von und in Turbenthal. Uhrenmacherei, Handel mit Uhren, Bijouterie und optischen Artikeln. Im Dorf.

Coiffeur, Parfümerien, Zigarren. — 30. Mai. Inhaber der Firma **Hermann Kienast**, in Turbenthal, ist Hermann Kienast, von Turbenthal und Zollikon, in Turbenthal. Coiffeurgeschäft, Handel in Parfümerien und Zigarren. Im Unterdorf.

30. Mai. Inhaber der Firma **Arnold Höhn, Metzgerei z. Weingarten**, in Horgen, ist Arnold Höhn, von Richterswil, in Horgen. Metzgerd. Seestrasse Nr. 419.

Lederwaren und Reiseartikel. — 30. Mai. Inhaber der Firma **Peter Gillhausen**, in Zürich 1, ist Peter Gillhausen, von Frankfurt a. M. (Deutschland), in Zürich 1. Handel in Lederwaren und Reiseartikel. Kuttelgasse Nr. 1.

Zimmerei, Bauschreinerei, Sägerei, Immobilienverkehr. — 30. Mai. Die Firma **Friedr. & Ernst Moos**, in Illnau (S. H. A. B. Nr. 92 vom 19. April 1924, Seite 656), Zimmerei, Bauschreinerei und Sägerei, Immobilienverkehr; Kollektivgesellschaft: Friedrich Moos und Ernst Moos, und damit die Prokura von Witwe Anna Moos geb. Frei, ist infolge Todes des Gesellschafters Ernst Moos und Übergangs in Aktiven

und Passiven an die Firma «Friedrich Moos», in Illnau, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Zimmerei, Bauschreinerei, Sägerei, Holzhandel, Immobilienverkehr. — 30. Mai. Inhaber der Firma **Friedrich Moos**, in Illnau, ist Friedrich Moos, von und in Illnau. Zimmerei, Bauschreinerei, Sägerei, Holzhandel und Immobilienverkehr. Im Soor. Die Firma erteilt Einzelprokura an Witwe Anna Moos geb. Frei, von und in Illnau. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Friedr. & Ernst Moos» in Illnau.

30. Mai. **Revisionsverband zürcherischer Spar- & Leihkassen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 216 vom 26. August 1913, Seite 1545). Heinrich Bertschinger und Jakob Zwingli sind aus dem Vorstände ausgeschieden; deren Unterschriften werden anmit gelöscht. Der Vorstand setzt sich heute wie folgt zusammen: Adolf Büchi, Bezirksrichter, von und in Elgg (Zürich), als Präsident (neu); Heinrich Albrecht, Bezirksgerichtspräsident, von Boppelsen, in Dielsdorf (Zürich), als Vizepräsident (neu); Arnold Bindschedler, bisher Sekretär-Kassier, als Quästor, und Jean Bopp, Sparkassenverwalter, von Dielsdorf und Otelfingen, in Dielsdorf (Zürich), als Aktuar (neu). Nunmehriges Geschäftslokal: Turnerstrasse 27, Zürich 6. Die Vorstandsmitglieder zeichnen je zu zweien kollektiv.

Tapeten usw. — 30. Mai. Die Firma **Eduard Giger**, in Kilchberg b. Zeh. (S. H. A. B. Nr. 153 vom 15. Juni 1920, Seite 1134), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bönlerstrasse 21.

Restaurant, Kuttlerei, Wurstwaren, Rauchfleisch. — 31. Mai. Die Firma **Joh. Schneckenburger**, in Hönegg (S. H. A. B. Nr. 216 vom 22. August 1910, Seite 1493), Restaurant, Kuttlerei und Wurstwaren und Rauchfleisch, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Mai. Die Firma **Schweizerischer Verband Creditreform (Union Suisse Creditreform) (Unione Svizzera Creditreform)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1924, Seite 1883), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Schmelzbergstrasse 57, Zürich 7.

Präzisions-, Mess- u. Sägewerkzeuge. — 31. Mai. Robert Itschner, von Stäfa, und Daniel Luz, von Esslingen (Württemberg), beide in Küssnacht, haben unter der Firma **Itschner & Luz**, in Küssnacht, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1927 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift für die Firma. Herstellung und Vertrieb von Präzisions-, Mess- und Sägewerkzeugen. Untere Heshl-bachstrasse Nr. 28.

Weinhandlung. — 31. Mai. Die Firma **Arturo Rubele**, in Seebach (S. H. A. B. Nr. 242 vom 23. September 1913, Seite 1717), Weinhandlung, wird infolge Wegzugs des Inhabers, angeblich nach Italien, von Amtes wegen gelöscht.

China- und Japanwaren. — 31. Mai. Inhaberin der Firma **Kunze-Rihm**, in Zürich 1, ist Melanie Kunze geb. Rihm, von Zürich, in Zürich 6. Import von China- und Japanwaren. Bahnhofstrasse 61. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Hugo Kunze-Rihm, in Zürich 6.

31. Mai. **Landwirtschaftlicher Konsumverein Wil**, in Wil (S. H. A. B. Nr. 209 vom 1. September 1919, Seite 1529). David Angst und Jakob Angst sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. Erlöschen ist ferner die Unterschrift von Verwalter Gustav Walter Angst. Gottlieb Rüeger, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident; Karl Rüeger, bisher Beisitzer, als Vizepräsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Ernst Angst, Landwirt, von Wil (Zürich), als Aktuar, und Otto Angst, Landwirt, von Wil (Zürich), als Beisitzer, beide in Wil. Als Verwalter mit Einzelunterschrift ist gewählt: Emil Angst-Jakobs, von und in Wil. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

Elektrische Haushaltsapparate. — 31. Mai. Inhaber der Firma **Emil Manger**, in Zürich 1, ist Emil Manger, von Basel, in Zürich 8. Vertrieb elektrischer Haushaltsapparate. Talstrasse 32.

31. Mai. **Familienheim-Genossenschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 299 vom 22. Dezember 1926, Seite 2221). In der Generalversammlung vom 22. April 1927 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Zweck der Genossenschaft ist die Beschaffung von gesunden und preiswerten Wohnungen zum Selbstkostenpreis und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder. Die Aufnahme neuer Mitglieder kann jederzeit stattfinden. Sie erfolgt durch die Betriebskommission bzw. den Vorstand resp. die Generalversammlung nach Entrichtung des Eintrittsgeldes von Fr. 10. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 11 bis 15 Mitgliedern, die Betriebskommission und die Kontrollstelle. Gotthilf Huber und Edwin Borschberg sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. Friedrich Beerli, bisher Beisitzer, fungiert nunmehr als Vizepräsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Alois Mettler, Bankangestellter, von Reichenburg, als I. Kassier, sowie als Beisitzer: Emil Bachmann, Messgehilfe, von Bülach; Wilhelm Baumann, Maschinentechniker, von Zürich; Emil Frei, Maschinist, von Zürich; Johann Fr. Keller, Anschläger, von Oberthal (Bern); Emil Meyer, Maurer, von Gottlieben (Thurgau); Wilhelm Müller, Kanzlist, von Zürich, und Alfred Rüegg, Schlosser, von Seegraben; alle in Zürich.

Photographische Aufnahmen, Herstellung von Bildern, Postkarten usw. — 31. Mai. Die Firma **Bruno Wehrli**, in Kilchberg (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1915, Seite 563), photographische Aufnahmen aller Art, Herstellung von Bildern, Postkarten usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

31. Mai. **Immobilien-genossenschaft Stickereihof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1927, Seite 610). Der Vorstand hat Prokura erteilt an Max Ith, Maschineningenieur, von und in Zürich 6. Diese Prokura ist auf Verkaufserlöse und Belastung von Liegenschaften ausgedehnt.

31. Mai. Unter der Firma **Vieh-zucht-genossenschaft Dorf** hat sich, mit Sitz in Dorf, am 12. Dezember 1926 eine Genossenschaft gebildet. Zweck dieser Genossenschaft ist, die Viehzucht im allgemeinen zu heben und speziell durch Heranbildung eines rassenreinen Zuchtviehstammes der Simmentaler Fleckviehrasse den Genossenschaffern die Viehhaltung rentabel zu gestalten, ohne dabei einen direkten Gewinn zu erzielen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Besitzer von Grossvieh der Simmentaler Fleckviehrasse in der politischen Gemeinde Dorf sein. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. Oktober) nach vorausgegangener mindestens einmonatiger schriftlicher Kündigung frei. Beim Tod eines Genossenschaffers gehen Rechte und Pflichten auf einen seiner Erben über. Die Mitgliederbeiträge (Steuern) werden alljährlich nach in den Statuten näher umschriebenen Normen berechnet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Johann Müller, Präsident; Eduard Bretscher, Vizepräsident und Kassier; Karl Arbenz, Aktuar; Jakob Klöti-Frei und Heinrich Schneider, Beisitzer; alle Landwirte, von und wohnhaft in Dorf.

31. Mai. Unter der Firma Genossenschaft Tilia hat sich, mit Sitz in Zürich, am 30. Mai 1927 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Kauf, Verkauf, die Ueberbauung und Vermietung von Liegenschaften. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 500. Als Mitglieder der Genossenschaft können vom Vorstand physische oder juristische Personen aufgenommen werden, welche mindestens einen Anteilschein zu Fr. 500 übernehmen und bar einbezahlen. Die Anteilscheine sind vererblich und mit Zustimmung des Vorstandes übertragbar. Die Uebertragung erfolgt durch Zession. Der Vorstand hat das Vorkaufrecht für sich und bisherige Mitglieder. Erwerber von Anteilscheinen, die nicht schon Genossenschafter sind, haben eine Uebertragungsgebühr an den Vorstand im Betrage von Fr. 5 zu entrichten. Die Veräusserer von Anteilscheinen sind verpflichtet, dem Vorstand den Verkaufspreis wahrheitsgetreu schriftlich mitzuteilen. Falls ein Genossenschafter aus der Genossenschaft austreten will, ohne dass er ihm zustehenden Anteilscheine an Drittpersonen veräussert, so kann der Austritt nur erfolgen unter Verzicht auf alle Rechte am Genossenschaftsvermögen. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Juli bis 30. Jnni. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen von Art. 656 O.R. massgebend. Die Abschreibungen an den Gebäuden haben in den Geschäftsbüchern in den ersten zehn Jahren mit 2 % und in späteren Jahren mit 1 % zu erfolgen; im übrigen beschliesst die Generalversammlung über die Verwendung des erzielten Reingewinnes nach freiem Ermessen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus einer Person bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Als Vorstand ist gewählt: Jean Flachsmann, Rechtsanwalt, von Wetzikon, in Zürich 6. Geschäftslokal: Seidengasse 17, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Büren a. A.

1927. 31. Mai. Die Firma Hermann Hegglin-Hirt, vormals Seeländische Mosterei A. G. in Busswil, Herstellung und Handel von Obstwein, alkoholfreiem Obstwein, Obstbranntwein und verwandten Spirituosen, Handel mit Obst und andern Landesprodukten, mit Sitz in Busswil b. B. (S. H. A. B. Nr. 125 vom 30. Mai 1924, Seite 914), ist infolge Verzehrs des Inhabers gelöscht worden.

31. Mai. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Rütli & Berghof, mit Sitz in Rütli b. B. (S. H. A. B. Nr. 34 vom 3. Februar 1921, Seite 262 und dortige Verweisungen), hat in ihrer Generalversammlung vom 6. März 1927 ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: als Präsident an Stelle des Christian Stuckli: Fritz Acklimann, von Langnau, Landwirt; als Vizepräsident an Stelle des Fritz Eggli: Fritz Schlup, von Rütli, Sattler; als Beisitzer an Stelle des Alexander Mollet, des Fritz Schlup, des Fritz Hugli und des Johann Lehmann: Johann Mollet-Eggli, von Rütli, Landwirt; Ernst Stuber, von Gossliwil, Landwirt; Hans Hugli, von Oberwil, Landwirt; und Emil Furrer, von Trubschachen, Landwirt; alle in Rütli. Als Sekretär-Kassier bleibt der bisherige Gottfried Schlup, Präsident, Vizepräsident und Sekretär-Kassier zeichnen wie bisher je zu zweien kollektiv.

Ebauches. — 31. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Wasa A. G. (Wasa S. A.), Fabrikation von Ebauches, Handel und Verkauf derselben, event. später Andienung auf verwandte Zweige der Uhrenindustrie, mit Sitz in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 7. Februar 1925, Seite 214 und dortige Verweisung), hat Prokura erteilt an Hans Baumgartner, von Trub, in Grenchen. Derselbe zeichnet kollektiv mit je einem Mitgliede des Verwaltungsrates.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1927. 23. Mai. Unter dem Namen Institut Villa Rhaetia bildet sich, mit Sitz in Luzern, ein Verein auf unbestimmte Dauer. Der Verein bezweckt den Betrieb einer Erziehungsanstalt für weibliche Jugend in der an der Rigistrasse in Luzern gelegenen Villa Rhaetia. Die Gesellschaft kann auch Liegenschaften erwerben, um sich zu erweitern und ähnliche Anstalten zu gründen. Die Statuten datieren vom 10. Mai 1927. Mitglieder des Vereins sind jene, welche bei der Gründung beigetreten sind und die Statuten unterzeichnet haben. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Vereinsbeschluss. Der Austritt erfolgt auf schriftliche Erklärung an den Vorstand. Ueber den Ausschluss von Mitgliedern entscheidet ausschliesslich, ohne Angabe von Gründen, der Vorstand. Die einzelnen Mitglieder haben weder Eintrittsgelder noch Beiträge zu leisten. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur dessen Vermögen. Jede persönliche und solidarische Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, und c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern, welche auf die Dauer von drei Jahren gewählt werden. Der Verein wird rechtsverbindlich nach aussen durch Kollektivunterschrift des Präsidenten und des Aktuars oder eines andern Vorstandsmitgliedes vertreten. Präsident ist Dr. Franz Zelger, Kriminalgerichtspräsident, von Luzern; Vizepräsident ist Dr. Oskar Renz, Professor der Theologie, von Ettingen (Basel-Land); Kassierin: Fräulein Viktoria Plaisant, Directrice, belgische Staatsangehörige; Aktuarin: Viktoria Grossmann, Lehrerin, von Ettiswil, und Beisitzer: Oskar Balthasar, Kantonsbaumeister, von und alle wohnhaft in Luzern. Geschäftsdomicil: Rigistrasse Nr. 35.

27. Mai. Käseri-Gesellschaft Reiden, Genossenschaft, mit Sitz in Reiden (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1926, Seite 1263 und dortige Verweisung). An Stelle der zurückgetretenen Hans Baumann, dessen Unterschrift erloschen ist, und Josef Meyer, wurden in den Vorstand gewählt, als Präsident: Josef Häfliger, Gemeindeamann und Landwirt, und als Kassier: Albert Kronenberg, Sohn, Landwirt, beide von und in Reiden.

30. Mai. St. Johann-Verein, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1926, Seite 45 und dortige Verweisung). An Stelle des zurückgetretenen Anton Schönenberger, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Sekretär in den Vorstand gewählt: Josef Mayer, Krankenpfleger, von Krinau (St. Gallen), in Luzern.

Roh- und Couleurfärberei usw.; Handel in Farb- und Rohstoffen. — 30. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma E. Hintermann & Cie., Rot- und Couleurfärberei, Kauf und Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen, Handel in Farb- und Rohstoffen aller Art, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 18 vom 17. Januar 1921, Seite 138 und dortige Verweisung), hat dem Geschäftsführer Ernst J. Forrer, von Alt St. Johann, in Reiden, Einzelprokura erteilt.

31. Mai. Kunstgesellschaft in Luzern, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 12 vom 15. Januar 1927, Seite 89 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 13. Februar 1927 wurde § 13 der Statuten in dem Sinne abgeändert, dass der Quästor zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift befugt ist. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Quästor ist Anton Schriber, Vizebankdirektor, von und in Luzern.

31. Mai. Unter dem Namen Fürsorgeverein Luzern besteht, mit Sitz in Luzern, ein Verein auf unbestimmte Dauer, welcher eine Sektion des Schweiz. Kathol. Fürsorge-Vereins ist. Zweck des Vereins ist der Schutz und die Rettung sittlich gefährdeter oder gefallener Frauen, Mädchen und Kinder, Versorgung von Trinkerinnen, Gründung von zweckdienlichen Heimen usw. Die Statuten datieren vom 25. November 1926. Es gibt aktive und passive Mitglieder. Die Zahl der Aktivmitglieder ist beschränkt. Die Aktivmitglieder allein sind stimmberechtigt und bilden das oberste Organ des Vereins. Zur Aufnahme neuer Aktivmitglieder bedarf es auf Antrag des Vorstandes der ausdrücklichen Zustimmung der Mehrheit der bisherigen Mitglieder. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Ausschluss oder Tod. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Die Aktivmitglieder bezahlen auch keine Jahresbeiträge. Passivmitglied kann jede Person werden, welche sich für die Bestrebungen des Vereins interessiert, und wenigstens einen Jahresbeitrag von Fr. 2 oder einen einmaligen Beitrag von Fr. 20 leistet. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Vereinsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: a) die Vereinsversammlung; b) der Vorstand, und c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 3–5 Mitgliedern, welche auf drei Jahre gewählt werden. Er konstituiert sich selbst. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsidentin und Aktuarin kollektiv. Präsidentin ist Frau Julie Jost-Huber, Privat, von Luzern, und Aktuarin Fräulein Alice Minnich, Privat, von Baden (Aargau), beide in Luzern. Geschäftsdomicil: Pilatusstrasse Nr. 34.

31. Mai. Unter der Firma Alpengenossenschaft Käthrich & Thor gründet sich nach Titel 27 O.R. und nach Massgabe der Statuten eine Genossenschaft auf unbestimmte Dauer, mit Sitz in Entlebuch. Die Genossenschaft bezweckt, den Mitgliedern der Viehzuchtgenossenschaft Entlebuch Gelegenheit zu bieten, ihr Jungvieh auf gute, geeignete Alpwälder zu geben. Dieser Zweck soll erreicht werden durch Eigenbetrieb der käuflich erworbenen Alpsummern Käthrich und Thor in der Gemeinde Hasle. Die Statuten datieren vom 28. Mai 1927. Als Mitglieder können nur Genossenschaftsmitglieder der Viehzuchtgenossenschaft Entlebuch beitreten. Die Aufnahme erfolgt nach vorheriger schriftlicher Anmeldung beim Präsidenten durch die Generalversammlung. Jedes Mitglied hat mindestens zwei Anteilscheine im Betrage von je Fr. 500 einzuzahlen. Die Anteilscheine sind nicht übertragbar, ausgenommen bei Tod eines Mitgliedes auf einen Rechtsnachfolger. Jahresbeiträge der Mitglieder sind in den Statuten nicht vorgesehen. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch freiwilligen Austritt, der mindestens sechs Monate vor Ablauf des Geschäftsjahres dem Präsidenten der Genossenschaft anzuzeigen ist; b) durch Tod oder Verlust der bürgerlichen Ehrenfähigkeit; c) durch Ausschluss, der nur von der Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes mit mindestens Dreiviertel-Mehrheit der anwesenden Stimmen ausgesprochen werden kann. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haben kein weiteres Anrecht auf das Genossenschaftsvermögen als die Rückzahlung der einbezahlten Anteilscheine, jedoch nur nach Ansmittlung durch die Bilanz des abgelaufenen Geschäftsjahres. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche und solidarische Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen, mit Ausnahme von allfälligen Anleihen. Das Geschäftsjahr fällt mit dem Kalenderjahr zusammen. Die Bilanz wird nach den Grundsätzen von Art. 656 O.R. erstellt. Ein allfälliger Aktivüberschuss ist vorerst zu einer den Verhältnissen entsprechenden Verzinsung der Anteilscheine zu verwenden; der Rest dient zur Amortisation der Schulden. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung, und b) der Vorstand. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern, vertritt die Genossenschaft nach aussen und konstituiert sich selbst. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv. Präsident ist Ludwig Hofstetter, von Entlebuch; Kassier ist Franz Josef Müller, von Entlebuch, und Aktuar: Adolf Hofstetter, von Romoos; alle sind Landwirte und wohnhaft in Entlebuch.

Uri — Uri — Uri

Bahnhof-Restaurant. — 1927. 30. Mai. Emil Steiger-Gurtner, von Bleienbach (Bern), wohnhaft in Göschenen, ist Inhaber der Firma Steiger-Gurtner, in Göschenen. Betrieb des Bahnhof-Restaurants.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1927. 1. Juni. Schweinezüchtgenossenschaft Schwyz & Umgemeinden, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 232 vom 3. Oktober 1916, Seite 1503). Aus dem Vorstande sind ausgetreten: Franz Hubli, Vizepräsident; Josef Abegg, Kassier; Franz Annen, Aktuar, und Dominik Lüönd, Beisitzer. Carl Imliß ist als Präsident zurückgetreten. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Josef Seeholzer, Schreiner, von und in Schwyz, Präsident; Josef Ehrler, Landwirt, von und in Schwyz, Vizepräsident (bisher Beisitzer); Franz Schnüriger, Liegenschaftsagent, von und in Schwyz, Aktuar; Anton Andermauer, Landwirt, von und in Schwyz-Ibach, Kassier; Franz Dom. Schnüriger, Landwirt, von und in Rothenthurm, Beisitzer; Martin Schibig, Landwirt, von und in Schwyz-Engiberg, Beisitzer, und Carl Imliß, Senn, von Schwyz, in Goldau, Beisitzer (bisher Präsident). Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Tapisseriewaren. — 1927. 30. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Walter Jörgens & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1923, Seite 1758), Fabrikation und Handel in Tapisseriewaren, ist infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Walter Jörgens-Hrubey erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft unter der Firma: «Jörgens & Co.», in Basel.

Wwe. Emma Jörgens-Hrubey, preussische Staatsangehörige, wohnhaft in Basel, und Werner Jörgens, württembergischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Jörgens & Co., in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. Mai 1927 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Walter Jörgens & Co.», in Basel, übernommen hat. Wwe. Emma Jörgens-Hrubey ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin, Werner Jörgens ist Kommanditär mit der Summe von eintausend Franken (Fr. 1000). Fabrikation und Handel in Tapisseriewaren. Unterer Rheinweg 102.

30. Mai. Die Firma O. Albert Stocker, Bankkommission, in Basel (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1924, Seite 1163 und dortige Verweisungen), Vermittlung aller Arten von Bankgeschäften usw., verzehrt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Bankgeschäfte aller Art, Börsenaffäre und Vermögensverwaltungen. Die an Jeannette Jenny erteilte Kollektivprokuraunterschrift ist erloschen. An den bisherigen Kollektivprokuristen Louis Lambelet ist nunmehr die Einzelprokura erteilt worden.

Gelbfilter, speziell Optochromfilter und verwandte Erzeugnisse für die Photographie und andere Zwecke. — 30. Mai. Inhaber der Firma Otto Scheuchzer, in Basel, ist Otto Scheuchzer-Strupler, von und in Basel. Die Firma erteilt Prokura an: Hermann Belli, von Petit-Saconnex (Genf), in Basel. Fabrikation und Handel in Gelbfiltern speziell Optochromfiltern und verwandten Erzeugnissen für die Photographie und andere Zwecke. Elisabethenstrasse 77.

Kohlen. — 30. Mai. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma H. Spetzmann & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 125 vom 3. Juni 1925, Seite

958 und dortige Verweisungen), Kohlen-Import und Engros-Handel, ist die an Alfred Kuster erteilte Prokuraunterschrift erloschen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Alfred Spetzmann, von und in Basel.

Wirtschaft. — 30. Mai. Die Firma Mario Bernabei, in Basel (S. H. A. B. Nr. 39 vom 18. Februar 1925, Seite 274), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Mario Bernabei Wwe.», in Basel.

Inhaberin der Firma Mario Bernabei Wwe., in Basel, ist Giulia Bernabei-Ghetti, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Mario Bernabei», in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Hegenhelmstrasse 35.

30. Mai. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1926, Seite 1654 und dortige Verweisungen), Betrieb von Versicherungen aller Art, einschliesslich Rückversicherung, sowie Beteiligung an andern Versicherungsunternehmen, sind der stellvertretende Direktor Alfred Stutz und der Prokurist Emil Feuror ausgeschieden. Ihre Unterschriftsberechtigung für die Gesellschaft ist damit erloschen.

Feste Brennstoffe und andere elektrochemische und chemische Industrieprodukte. — 30. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Meta S. A. (Meta A. G.), eingetragen im Handelsregister Genf und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 75 vom 30. März 1927, Seite 586 und dortige Verweisungen, hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. Mai 1927 ihren Sitz von Genf nach Basel verlegt. Die Statuten der Gesellschaft sind am 22. November 1920 festgestellt worden. Die Gesellschaft hat zum Zweck: den Verkauf und die Verwertung eines festen Brennstoffes, welcher aus dem Metaldehyd gewonnen wird, das in der Schweiz mit Nummer 84746 und auch im Ausland patentiert ist, sowie auch den Verkauf und die Verwertung anderer elektrochemischer und chemischer Industrieprodukte; Beteiligung jeder Art an allen Unternehmen, welche ähnliche Zwecke verfolgen; den Erwerb aller Verfahren, Patente und Lizenzen im Bereich dieser Industrien; alle Geschäfte kaufmännischer und industrieller Art, sowie Bank- und Immobiliengeschäfte, welche direkt oder indirekt mit den oben erwähnten Zielen in Verbindung gebracht werden können. Die Gesellschaft wird auf unbeschränkte Dauer geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfhunderttausend Franken (fr. 500,000), eingeteilt in 750 Aktien ersten Ranges von je Fr. 500 = Fr. 375,000, und 250 Aktien zweiten Ranges von je Fr. 500 = Fr. 125,000. Die Aktien zweiten Ranges werden gegen Apport ausgegeben; sie nehmen am Jahresgewinn teil erst nachdem auf die Aktien ersten Ranges eine Dividende von 7 % ausgeschüttet worden ist. Alle Aktien sollen gleichgestellt werden, falls sich während drei aufeinanderfolgenden Rechnungsjahren auf alle Aktien eine Dividende von mindestens 7 % ergibt. Auf die Aktien ersten Ranges soll keine kumulative Zuschlagsdividende bezahlt werden. Die Aktien sind unteilbar und laufen auf den Inhaber. Nach Artikel 6 der Statuten erhält das Elektrizitätswerk Lonza in Gampel (Wallis) die oben erwähnten 250 Aktien zweiten Ranges von nominal Fr. 500 = Fr. 125,000, als Gegenwert der folgenden Einlage: Das Elektrizitätswerk Lonza verpflichtet sich, den durch das Schweizerische Patent Nr. 84746 geschützten Brennstoff zu liefern. Dieser wird ferner geschützt durch das Englische Patent Nr. 144598, durch das Deutsche Patent Nr. 325151, das Französische «Inscription N° 124365», die Italienische «Inscription N° 288/674». Die Lieferung an die Meta A. G. erfolgt gemäss den Bestimmungen des Vertrages vom 22. November 1920 und unter ausschliesslicher Uebertragung der Verkaufsberechtigung an die Meta A. G. für den Verkauf dieses Brennstoffes in sämtlichen Staaten Europas und deren Kolonien. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und weiteren vom Verwaltungsrat zu bestimmenden Blättern. Die Gesellschaft wird von einem mindestens 3 Personen umfassenden Verwaltungsrat geleitet. Der Verwaltungsrat zählt zurzeit 8 Mitglieder, nämlich: Charles Schlumberger-Vischer, Bankier, von und in Basel, Präsident; August Boissonas, Ingenieur, von und in Genf, Vizepräsident; Noble Carlo Tommasi, Ingenieur, italienischer Staatsangehöriger, in Basel, Delegierter des Verwaltungsrates; Dr. Hans Friedel, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Basel; Ami Gandillon, Industrieller, von und in Genf; Ernst Schenker, Ingenieur, von Schönenwerd, in Basel; Rudolf Staechelin, Industrieller, von und in Basel; Albert Vogt, Industrieller, von Grenchen, in Bern. Die Gesellschaft wird rechtsgültig vertreten durch Kollektivunterschrift je zu zweien des Präsidenten, des Vizepräsidenten und des Delegierten des Verwaltungsrates, sowie zweier beliebiger Verwaltungsräte; ferner durch die Kollektivunterschrift je zu zweien der Direktoren oder Prokuristen. Als solche zeichnen: Georges E. Thomann, von und in Basel, Direktor; Georges Du Bois, von La Chaux-de-Fonds, in Basel, Prokurist; Raymond Rick, von Genf, in Basel, Prokurist; John Viret, von Villars-Tiercelin (Waadt), in Basel, Prokurist. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 72.

Uhrenfirmen. — 31. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma H. & L. Sigaloff & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. Mai 1926, Seite 867 und dortige Verweisungen), Handel in Uhrenfirmen, hat sich aufgelöst infolge Todes des Gesellschafters Haim Sigaloff-Steinwurz; die Firma ist infolge beendeter Liquidation erloschen.

Lebensmittel, Mercerie, Bonnerie. — 31. Mai. Inhaber der Firma Deiss-Schwyzler, in Basel, ist Wilhelm Deiss-Schwyzler, badischer Staatsangehöriger, in Basel. Handel in Lebensmitteln, Mercerie und Bonnerie. Froburgstrasse 31.

30. Mai. Unter der Firma Zwiirneri-Werte A. G. Basel gründet sich, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft, deren Statuten am 23. Mai 1927 festgesetzt worden sind und welche die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an der Union de Retardiers Société Anonyme in Mulhouse und der damit verbundenen Unternehmen bezweckt. Die Dauer der Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit festgesetzt. Das Aktienkapital beträgt zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000), eingeteilt in 20 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Walther Bohny, Advokat und Notar, von und in Basel, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 53.

31. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Verkaufsstelle Schweiz. Aluminiumwalzwerke, in Basel (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1924, Seite 299 und dortige Verweisungen), Vertrieb von Aluminiumfabrikaten, welche von den Genossenschaffern erzeugt werden in sämtlichen Ländern, mit Ausnahme der Schweiz, hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 18. Februar 1927 ihre Statuten dahin revidiert, dass in den Vorstand nunmehr ein bis zwei Vertreter einer Genossenschaftsfirma gewählt werden können. Zu einem Mitgliede des Vorstandes mit Kollektivunterschrift ist gewählt worden der bisherige Direktor Karl A. Wagner, Kaufmann, von Bern, in Kreuzlingen (Thurgau). Seine bisherige Einzelunterschrift als Direktor ist damit erloschen. Des fernern sind die Kollektivunterschriften der Prokuristen Christian Nell, Adolf Neser und Ernst Ruegger, erloschen. Zum Direktor ist gewählt worden: Paul Traber, von Elsau (Zürich), in Basel, und zum Prokuratör Adolf Bächler, von Starkkirch (Solo-

thurn), in Münchenstein. Diese zeichnen namens der Genossenschaft unter sich kollektiv zu zweien, oder je einer mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

31. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Compagnie Générale Financière des Tabacs S. A., in Basel (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1926, Seite 1910), Handel aller Art, speziell in Tabak, sowie Beteiligung an Handels-, Transport- und Industrieunternehmen aller Art, hat in ihrer Generalversammlung vom 28. März 1927 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung des im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatbestandes beschlossen: Das Aktienkapital ist um Fr. 5,000,000 erhöht worden auf nunmehr zehn Millionen Franken (Fr. 10,000,000), eingeteilt in 100,000 Aktien von je Fr. 100, auf den Namen lautend. Die weiteren Statutenänderungen berühren die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist Rudolf Albert Koechlin-Hoffmann infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist damit erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Robert La Roche, Bankier, von und in Basel; Alfred Cohn, Bankier, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin; Charles Brüderlin, Bankdirektor, von und in Basel. Zum neuen Präsidenten des Verwaltungsrates ist August Morel-Vischer, Bankier, von und in Basel, ernannt worden. Zum Kollektivprokuristen wurde ernannt: William H. Parkinson, Kaufmann, von Sydney (Australien), in Basel. Dieser ist berechtigt mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die Gesellschaft rechtsgültig nach aussen zu vertreten.

Speiseöle. — 1. Juni. Die Firma Elise Frey, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1926, Seite 1427), Handel in Speiseölen usw., ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Wirtschaft. — 1. Juni. Inhaber der Firma Jean Horonich, in Basel, ist Jean Horonich-Albani, spanischer Staatsangehöriger, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Klybeckstrasse 2 (Restaurant zur Turnhalle).

Landesprodukte. — 1. Juni. Die Firma A. Arnosti-Baier, in Basel (S. H. A. B. Nr. 86 vom 11. April 1924, Seite 617 und dortige Verweisungen), Handel in Landesprodukten, hat ihren Sitz nach Allschwil (Basel-Land) verlegt; die Firma ist daher in Basel erloschen.

Lebensmittel und Mercerie. — 1. Juni. Die Firma Höhn-Weber, in Basel (S. H. A. B. Nr. 127 vom 5. Juni 1925, Seite 976), Lebensmittelgeschäft und Mercerie, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Reklamartikel. — 1. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Wisa Aktiengesellschaft Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 136 vom 15. Juni 1926, Seite 1087 und dortige Verweisungen), Fabrikation von Reklamartikeln aller Art usw., erteilt Einzelprokura an Johannes Handschin-Rusch, von Rickenbach (Baselland), in Basel.

Wirtschaft. — 1. Juni. Die Firma Johann Högger-Grieder, in Basel (S. H. A. B. Nr. 223 vom 23. September 1922, Seite 1852), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

1. Juni. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Furness Transport Société Anonyme, in Basel (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1926, Seite 1275 und dortige Verweisungen), Betrieb aller unter dem Namen Furness bekannten Transportunternehmen jeder Art usw., ist die an Robert Schiess erteilte Prokura erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Velos, Motorräder, Reparaturen. — 1927. 31. Mai. Inhaber der Firma Eugen Ege, in Schaffhausen, ist Eugen Georg Ege, von und in Schaffhausen. Velo- und Motorradhandlung und Reparaturwerkstätte. Freier Platz 5.

Liegenschaften. — 31. Mai. Unter der Firma Lestia hat sich, mit Sitz in Schaffhausen, eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften, sowie alle mit diesem Gesellschaftszweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte bezweckt. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschaffer ist ausgeschlossen. Die Statuten sind am 25. Mai 1927 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft sind zunächst deren Gründer. Die Aufnahme neuer Mitglieder nach erfolgter Gründung bedarf der Zustimmung des Vorstandes, der darüber innert drei Wochen nach freiem Ermessen entscheidet. Ein ablehnender Entscheid kann innert drei Wochen nach Mitteilung an die Generalversammlung weiter gezogen werden, welche endgültig über Aufnahme oder Ablehnung beschliesst. Die Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung kann für diese Anträge nicht verlangt werden; sie werden in der Regel in der ordentlichen Generalversammlung behandelt. Jeder Genossenschaffer hat, sofern er nicht bestehende Anteile erwirbt, bei seinem Eintritt eine durch 1000 teilbare Summe als Beitrag zum Genossenschaftsvermögen zu leisten. Je Fr. 1000 Beitrag werden unbeschadet der Veränderungen des Genossenschaftsvermögens als Anteil bezeichnet und unter fortlaufender Nummer in das Genossenschaftsregister eingetragen. Wer in die Genossenschaft einzutreten wünscht, hat dies dem Vorstand anzumelden; unter Angabe des Beitrages zum Genossenschaftsvermögen, den er übernehmen will, oder unter Bezeichnung der bestehenden Anteile, über deren evtl. Erwerb er sich mit einem Genossenschaffer verständigt hat. Die Beurkundung der Mitgliedschaft erfolgt durch Auszüge aus dem Genossenschaftsregister. Diese Auszüge sind bei jeder Änderung der Mitgliedschaftsverhältnisse dem Vorstande zur Annullierung einzureichen und durch neue Ausfertigungen zu ersetzen. Der Genossenschaffer kann jederzeit aus der Genossenschaft austreten. Wenn er nicht gleichzeitig mit seinem Austritt seine Anteile am Genossenschaftsvermögen durch eine vom Vorstand oder von der Generalversammlung genehmigte Eigentumsübertragung veräussert, so verfällt die einbezahlte Summe zugunsten der Genossenschaft. Durch den Tod erlischt die Mitgliedschaft, wenn die Erben des Genossenschaffers nicht innert sechs Monaten nach dem Tode den Antrag zur Aufnahme in die Genossenschaft nach Massgabe der Statuten stellen. Den Erben, welche auf die Uebertragung der Anteile verzichten, wird der bilanzmässige Wert des Anteils, keinesfalls aber mehr als der ursprünglich einbezahlte Betrag von Fr. 1000, auf Grund der dem Tode folgenden Jahresbilanz ausbezahlt, und zwar vier Wochen nachdem die ordentliche Generalversammlung die Bilanz genehmigt hat. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Für die Aufstellung der Jahresrechnung sind die Vorschriften des Art. 656 des Schweizerischen Obligationenrechtes entsprechend anzuwenden; im übrigen gilt bewährte kaufmännische Übung. Der aus der Bilanz sich ergebende Reingewinn steht zur freien Verfügung der Generalversammlung. Gewinnanteile dürfen an die Genossenschaffer nur ausbezahlt werden, wenn und solange die ursprünglich einbezahlten Beiträge zum Genossenschaftsvermögen unverändert sind. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung; der Vorstand; die aus einem oder mehreren Rechnungsrevisoren bestehende Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus 1—3 Personen. Die Generalversammlung bestimmt die Art, wie die Mitglieder des Vorstandes für die Genossenschaft zeichnen; die Generalversammlung kann ferner den Vorstand ermächtigen, Prokuristen und Handlungsbevollmächtigte zu ernennen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt das einzige Mitglied des Vorstandes, Fr. Ellen Steffan, Buchhalterin, von Wädenswil (Zürich), in Schaffhausen, Fronwagplatz 22, wo sich auch das Domizil der Genossenschaft befindet.

31. Mai. Unter der Firma «Hörig» Handels-Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Stein a. Rh. und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten sind am 25. Mai 1927 festgestellt worden. Die Gesellschaft bezweckt die Verwaltung von Vermögenskomplexen, Ankauf, Verkauf und Beilegung von Industrieunternehmen aller Art, Gewährung von Darlehen, ferner Beteiligung an in- und ausländischen Geschäftsunternehmen und Vornahme von Geschäften aller Art. Das Aktienkapital beträgt fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000), eingeteilt in 250 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je zweihundert Franken (Fr. 200). Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus ein bis fünf Aktionären bestehende Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen und bestimmt die Art der Zeichnung. Dem Verwaltungsrat gehören an als Präsident: Dr. Emil Sulger-Büel, Rechtsanwalt, von und in Stein a. Rh., dem die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft erteilt ist; als weiteres Mitglied: Dr. Johann Heinrich Scharrer, Rechtsanwalt, von Neunkirch und Schaffhausen, in Schaffhausen. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich beim Präsidenten des Verwaltungsrates Dr. Emil Sulger-Büel.

Textil-Veredlungswerk. — 1. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Vorsteher, Büniger & Co., Textil-Veredlungswerk, Fabrikbetrieb zur Veredelung von Garnen und zur Anfertigung von Flechtartikeln, Bändern und Spitzen, in Oberwiesen-Schleithelm (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1923; Seite 990), hat sich aufgelöst. Die Liquidation der Gesellschaft ist beendet; deren Firma und die Einzelprokura des Wilhelm Riedesel sind daher erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Getreide, Futterwaren, Restaurant. — 1927. 31. Mai. Eintragung von Amtes wegen auf Verfügung des Registerführers vom 31. Mai 1927, gemäss Art. 26 Abs. 2 der Handelsregister-Verordnung von 1890:

Inhaber der Firma Joe Eberle (Josef Eberle), in Herisau, ist Josef Anton Eberle, von Haggenschwil und Wittenbach (St. Gallen), wohnhaft in Herisau. Getreide- und Futterwarenhandel, sowie Restaurant zum «Morgenstern». Stelz.

Medizinal-Drogerie und Sanitätsgeschäft. — 1. Juni. Die Firma Marth Schilling, Medizinal-Drogerie und Sanitätsgeschäft, in Speicher (S. H. A. B. Nr. 125 vom 2. Juni 1915, Seite 755), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1927. 31. Mai. Die Firma Genossenschafts-Mosterei Staad in Liq., mit Sitz in Staad (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1926, Seite 1073), wird zufolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Baumwollstoffe und Garne. — 31. Mai. Die Firma Zäch-Rohner, Baumwollstoffe und Garne, mit Sitz in Au (S. H. A. B. Nr. 215 vom 16. September 1925, Seite 1570), wird zufolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

31. Mai. Ostschweizerische Mühlen A.-G. Goldach, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Goldach (S. H. A. B. Nr. 65 vom 20. März 1925, Seite 468). Der bisherige Präsident Emil Eberle-Bally ist übungsgemäss als solcher zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde turnusgemäss zum Präsidenten gewählt: der bisherige Vizepräsident Emil Munz, Mülerei- und Sulgen, in Bottighofen, und als Vizepräsident: Emil Meyerhans, Mülerei- und Sulgen, von und in Weinfelden. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates, der Direktor, sowie die vom Verwaltungsrat gewählten Prokuristen je kollektiv zu zweien.

31. Mai. Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), mit Hauptsitz in Winterthur und St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1926, Seite 680) und Zweigniederlassungen in Zürich, Aarau, Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 88 vom 14. April 1927, Seite 695), Lausanne, Fleurier, Bern, Rorschach (S. H. A. B. Nr. 121 vom 28. Mai 1926, Seite 970), Rapperswil, Flawil und Wil (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1926, Seite 680) und Depositionskasse in Gossau. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates, ohne Unterschrift, wurde neu gewählt: Enrico Hardmeyer, Kaufmann, von Winterthur, in Mailand.

Zigarrenhandlung und Zeichnerei mit Stoffmalerei. — 31. Mai. Der Inhaber der Firma Albert Bertschinger, Zigarrenhandlung, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 101 vom 18. April 1921, Seite 775), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Zigarrenhandlung (Kornhausstrasse 30) und Zeichnerei mit Stoffmalerei (Schreinerstrasse 5).

Sanitätsgeschäft und Werkstätte für chirurgische Instrumente, medizinische und orthopädische Apparate und Sprechzimmereinrichtungen. — 31. Mai. Inhaber der Firma Richard Ulrich, in St. Gallen C., ist Richard Ulrich, von und in St. Gallen C. Sanitätsgeschäft und Werkstätte für chirurgische Instrumente, medizinische und orthopädische Apparate und Sprechzimmereinrichtungen. Rorschacherstrasse 48.

Aargau — Argovie — Argovia

1927. 27. Mai. Die Woll- & Crépeweberei Aktiengesellschaft vormals Bachmann & Cie, Rothrist (Tissage de laine et de crêpe, société anonyme ci-devant Bachmann & Cie Rothrist), in Rothrist (S. H. A. B. 1926, Seite 1911), hat ihr Aktienkapital durch Ausgabe von 50 Namenaktien à Fr. 1000 von bisher Fr. 150,000 auf Fr. 200,000 erhöht. In der Generalversammlung vom 23. Mai 1927 wurden die Statuten abgeändert. Art. 2 derselben lautet: «Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 150 Stammaktien zu Fr. 1000 Nominalwert, welche die Nummern 1 bis 150 tragen, und 50 Prioritätsaktien zu Fr. 1000 Nominalwert, welche die Nummern 151 bis 200 tragen. Stamm- und Prioritätsaktien laufen auf den Namen. Das ganze Kapital von Fr. 200,000 ist voll einbezahlt. Die Prioritätsaktien geniessen die in den Statuten festgesetzten Vorzugsrechte.» Sollte der Geschäftsgewinn nicht zu einer Dividende von 6 % ausreichen, so ist letztere nach der Relation von % per Prioritätsaktie und % per Stammaktie unter die beiden Aktienkategorien zu repartieren. Bei allfälligem Verlust notwendig werdenden Kapitalabschreibungen sowie bei eintretendem Verlust im Liquidationsfall sind die Prioritätsaktien insofern vorzugsberechtigt, als diese Verluste auf dem Stammaktienkapital abzuschreiben sind, bevor das Prioritätsaktienkapital zu Verlust kommt. Die Firmabezeichnung lautet nun Woll- & Crépeweberei Aktiengesellschaft, vormals Bachmann & Cie. (Tissage de Laine et de Crêpe société anonyme ci-devant Bachmann & Cie) (Wool & Crêpe Manufacturing Co., Limited, formerly Bachmann & Co.). Eine weiter vorgenommene Abänderung der Statuten betrifft die publizierten Tatsachen nicht. Der Verwaltungsrat ist wie folgt bestellt: Präsident ist Wilhelm Staudenmann, Kaufmann, von Guggisberg, in Langenthal; Mitglieder sind: Wilhelm Karrer, Kaufmann, von Teufenthal, in Rothrist; bish. Joseph Hüslar-Eichenberger, Kaufmann, von Rickenbach (Luzern), in Beinwil a. S., bish.; Rudolf Staudenmann, Kaufmann, von Guggisberg, in Lotzwil (Bern). Die rechtsverbindliche Unterschrift je zu zweien führen: Wilhelm Staudenmann, Wilhelm Karrer, Joseph Hüslar, Rudolf Staudenmann und Josef Scharf,

Kaufmann, von Zeiningen, in Rothrist. Eugen Steiner und Josef Scharf sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; die Unterschrift des Eugen Steiner ist erloschen.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Transports divers. — 1927. 31. mai. Le chef de la maison Marcel Dutoit, à Lausanne, est Marcel Dutoit, de Moudon et Neyruz, à Lausanne, qui vit avec sa femme Henriette-Blanche Dutoit née Bally sous le régime de la séparation de biens. Transports divers. Bureaux: Borde 11.

Automobiles. — 31. mai. La raison Lichtenberger, à Lausanne, agencée pour la Suisse des automobiles «Gar» et représentations (F. o. s. du e. du 19 mai 1926), est radiée ensuite de cessation d'affaires.

Alimentation générale, vins, comestibles. — 31. mai. La raison Adrien Ruptier, à Lausanne, alimentation générale, vins, comestibles (F. o. s. du e. du 17 octobre 1923), est radiée ensuite de remise de commerce.

Alimentation générale, vins, comestibles. — 31. mai. Le chef de la maison Blanche Jaquet, à Lausanne, est Blanche-Alise Jaquet, de Rochefort (Neuchâtel), à Lausanne. Alimentation générale, vins, comestibles; Rue Martheray 12.

Agent de change, conseiller financier; achat et vente de titres. — 31. mai. La maison Jean-L. Siegler, à Lausanne, agent de change et conseiller financier, achat et vente de titres (F. o. s. du e. du 19 mai 1927), a transféré ses bureaux à la Place-Pépinet 1.

31. mai. Suivant procès-verbal dressé par le notaire Auguste Ceresole, à Lausanne, le 24 mai 1927, et statuts du même jour, il a été constitué une société anonyme sous la raison sociale Dictograph-Téléphones Lausanne S. A. Celle-ci a son siège à Lausanne et a pour but la vente, la location et l'installation des téléphones Dictograph pour les Cantons de Vaud et Valais. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de trente mille francs, divisé en trente actions nominatives de mille francs chacune, entièrement libérées. Il est créé 12 parts de fondateurs, sans valeur nominale, dont 6 sont remises à Louis Badan et 6 à Eugène Cavin. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 6 membres. Le conseil d'administration désigne les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Ensuite de décision du conseil d'administration, Eugène Cavin a été désigné comme administrateur-délégué, avec pouvoir d'engager la société par sa seule signature. La société sera, en outre, valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration est composé de 4 membres qui sont: Marcel Pilet-Golaz, de Château d'Onex et Rossinières, avocat, à Lausanne; Eugène Cavin, de Vuillens, agent d'affaires, à Lausanne; Louis Badan, de Sullens (Vaud) et Petit-Saconnex (Genève), négociant, à Genève, et Max Olivet, de Jussy (Genève), négociant, à Genève. Bureaux de la société: à Lausanne, Galeries du Commerce 17 et 18.

Bureau de Nyon

Epicerie, mercerie, droguerie, toilerie et tabacs. — 30. mai. La raison V. et L. Dorrier-Hugon, à Le Muids, Arzier, société en nom collectif, épicerie, mercerie, droguerie, toilerie et tabacs (F. o. s. du e. du 12 septembre 1900, page 1244), est radiée ensuite de remise de commerce; la liquidation étant terminée.

Bureau de Vevey

Epicerie, charcuterie de campagne etc. — 31. mai. La raison Eblinger-Joly, à Vevey; épicerie, charcuterie de campagne, etc. (F. o. s. du e. du 1^{er} décembre 1926, n° 231, page 2096), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Confiserie-pâtisserie. — 1^{er} juin. La raison Max Schenk, à Vevey; confiserie-pâtisserie (F. o. s. du e. du 23 septembre 1926, n° 222, page 1685), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Genève — Genève — Ginevra

1927. 30. mai. Aux termes d'actes passés devant M^{re} Bernard de Budé, notaire, à Genève, les 30 avril et 19 mai 1927, il a été constitué, sous la dénomination de Société Anonyme pour la vente des Automobiles Renault en Suisse, une société anonyme ayant pour objet la répartition en Suisse, entre les divers agents, des automobiles Renault et en général toutes opérations commerciales concernant les dites automobiles Renault. Le siège de la société est fixé au Petit-Saconnex. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. Le conseil d'administration détermine les personnes pouvant engager valablement la société. Le premier conseil est composé de cinq membres en la personne de: Paul Hugé, industriel, citoyen français, à Billancourt (Seine); Jean Ramu, sans profession, de Genève, à Plainpalais; Frédéric de Rabours, avocat, de et à Genève, et Robert Le Comte, sans profession, de Genève, au Grand-Saconnex. Dans sa séance du 30 avril 1927, il a décidé que cette dernière serait valablement engagée par la signature individuelle de Paul Hugé et de Jean Guillelmon ou par la signature collective de trois administrateurs. Siège social: 6, Avenue de Sécheron.

31. mai. Société Immobilière du Mervelet N° 29, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du e. du 30 décembre 1921, page 2528). Ernest Gerdi, commis de banque, de Genève, domicilié à Cointrin, a été nommé seul administrateur, en remplacement d'Henri Honegger, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Société Immobilière de l'Hôtel de France S. A., Lausanne

(préséd. Armand Regamey, Hôtel de France, Lausanne)

Emprunt 1^{er} rang de fr. 700,000 act. réduit à fr. 690,000.

Messieurs les porteurs d'obligations de cet emprunt sont convoqués, en application de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, en assemblée d'obligataires pour le lundi, 20 juin 1927, à 14.15 heures, à l'Hôtel de France, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant: Prorogation de l'emprunt au 15 août 1932, avec élévation du taux de l'intérêt à 5 %. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la Société de Banque Suisse à Lausanne, sur présentation des titres ou de récépissés de banque.

Lausanne, le 1^{er} juin 1927.

(V 40^a)

Le débiteur:

Le gérant de la grosse:

Société Immo. de l'Hôtel de France S. A.

Société de Banque Suisse.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 31. Mai — Situation hebdomadaire au 31 mai

Aktiva		Encaisse métallique	
	Fr.	Letzter Ausweis Dernière situation	Or Argent
Metallbestand:			
Gold	459,207,723.85	—	637,056.10
Silber	71,001,970. —	—	37,791,532.43
Portefeuille	530,209,693.35	—	13,447,100. —
Sichtguthaben im Ausland	311,016,563.42	—	3,125,866.12
Lombardvorschüsse	44,728,500. —	—	8,186.40
Wertschriften	48,143,577.08	—	—
Korrespondenzen	6,267,572.55	—	—
Sonstige Aktiva	29,948,219.12	—	—
	17,351,844.45	—	—
	987,665,969.97	—	—
Passiva		Fonds propres	
	Fr.	Letzter Ausweis Dernière situation	Billets en circulation
Eigene Gelder	32,940,858.48	—	—
Notenumlauf	814,500,100. —	—	—
Giro- u. Depotrechnungen	123,897,940.96	—	—
Sonstige Passiva	16,927,070.53	—	—
	987,665,969.97	—	—
Diskontosatz 3 1/2 %, gültig seit 22. Oktober 1925	—	—	—
Lombardzins 4 1/2 %, gültig seit 22. Oktober 1925	—	—	—
Taux d'escompte 3 1/2 %, depuis le 22 octobre 1925	—	—	—
Taux pour avances 4 1/2 %, depuis le 22 octobre 1925	—	—	—

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebereinskommens vom 8. Juni an — Cours de réduction à partir du 8. juin

Belgique fr. 72.30; Dänemark fr. 139. —; Freie Stadt Danzig fr. 101.10; Deutschland fr. 123.25; Italien fr. 28.65; Luxemburg fr. 14.45; Niederlande fr. 208.15; Österreich fr. 73.20; Schweden fr. 139.20; Ungarn fr. 90.80; Grande-Bretagne fr. 25.30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 21. Neue Beitritte. — 28 V. 1927. — Nouvelles adhésions.

Aarau: VI. 2756 Stuber, Albert, Versicherungsbureau. Affeltrangen: VIIIc. 1054 Pfister, Konrad, Textilwarenversand. Arlesheim: V. 8567 Jenzer-Meury, Jak., Sellenprodukte. Augst (B.-L.): V. 8481 Rempel, Karl, Laboratorium Eta. — V. 8481 Laboratorium Eta, Karl Rempel. Baden (Aarg.): VIII. 3299 Leihkasse der Jüdischen Gemeinde Linas-Hazedek. Basel: V. 8576 Arbeiter-Wasserfahrverein Breite. — V. 6287 Baslerstädtisches Schwingfest, Gabenkomitee. — V. 3998 Basler Freilager-Gesellschaft, Ruchfeld. — V. 8578 Boch-Bertschmann, Louis. — V. 6636 Class, Paul, Elektro-Ingenieur. — V. 8301 Fränkel, Th., Fril. — V. 8575 Jüd. Frauenbund für Palestina-Arbeit. — V. 7656 Johanniterverein. — V. 7759 Kachelhofer, F. — V. 5653 Keller, Louis, Delsbergerallee 11. — V. 2042 Keller-Riesenmann, Adolf. — V. 8583 Matter-Ernst, K., Curellyo-Vertrieb. — V. 8584 Radrennbahn Basel-Muttenz. — V. 8586 Regenass, Hans. — V. 8582 Schaub-Wackernagel, Agnes, Frau. — V. 7512 Schweiz. Metall- & Uhren-Arbeiter-Verband, Sektion Basel. — V. 6258 Thoma-Meyer, Ed., Buchdruckerei. — V. 6962 Viehhändlerverband Basel-Stadt. — V. 8579 Vischi, C., Baugeschäft. — V. 8585 Wittig, W. — V. 135 Wurzengraber-Kämmerli. — V. 8580 Wyss, Walter, Import, Export. Bern: III. 6271 Berner Musikschule, Pensionskasse. — III. 6237 Hotel, Hans, Eidg. Beamter. — III. 6273 • Industria • E. Behm. — III. 5676 Mineralogisch-Petrographisches Institut der Universität. — III. 6275 Portmann, Albert, Gipser- und Malergeschäft. — III. 5311 Schaertlin, Werner G., Ingenieur. — III. 5090 Schmitt, Jac., Baumeister. — III. 6268 Schmiedler, W., Dr. — III. 4829 Steiner, Jakob, Wäscherei. Biel: IVa. 1617 Blassi, Charles. IVa. 1736 Bruh, B., Bierdepot und Restaurant z. Stadthaus. Buchthalen: VIIla. 1324

Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen

Aktiven		Bilanz auf 30. November 1926		Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Industrielle Immobilien	2,350,000	—	Aktienkapital	18,000,000	—
Arbeiterwohnungen, Liegenschaften und Waldungen	725,000	—	Reserven	6,700,000	—
Maschinen und Mobilien	5,000	—	Kreditoren	10,641,249	11
Rohmaterialien, Betriebsmaterialien und Fertigfabrikate	8,845,000	—	Gewinn-Saldo	3,901,012	70
Debitoren	21,211,611	17			
Wertschriften	5,700,000	—			
Barschaft und Wechsel	405,650	64			
	39,242,261	81		39,242,261	81
Soll		Gewinn- und Verlust-Konto auf 30. November 1926		Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Allgemeine Unkosten	608,874	07	Saldo-Vortrag vom Vorjahr	125,728	02
Abschreibungen	1,319,713	99	Brutto-Ertrag	5,973,872	74
Rückstellungen	270,000	—	(A. G. 95)		
Gewinn-Saldo	3,901,012	70			
	6,099,600	76		6,099,600	76

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

A. G. Grand Hôtel Stahlbad, St. Moritz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag den 23. Juni 1927, nachmittags 2 Uhr
im Grand Hôtel Stahlbad, St. Moritz

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage der Jahresrechnung und des Berichtes pro 1926.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltungsorgane.
5. Periodische Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Umfrage.

Die Eintrittskarten können vom 15. Juni nächstthin an durch die Graubündner Kantonalbank in Chur bezogen werden (gegen Ausweis des Aktienbesitzes), wo Jahresrechnung und Bericht der Revisoren aufliegen.

Chur, den 30. Mai 1927.

(1042 Ch) 1710-

Der Verwaltungsrat.

Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft Wädenswil

Einladung zur Generalversammlung

Unsere Aktionäre werden hiermit zu der Donnerstag, den 16. Juni 1927, 10 1/2 Uhr vormittags, in unserem Bureau Brandschenkestrasse 6, in Zürich 1, stattfindenden siebenten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes und Bilanz pro 1926.
3. Bericht der Kontrollstelle, Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.
4. Wahl der Kontrollstelle und eines Ersatzmannes.
5. Verschiedenes.

Stimmrechtsausweise können von der Bank La Roche & Co., in Basel, bezogen werden.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 1. Juni 1927 an in unserem Geschäftsbüro, Brandschenkestrasse 6, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

(2814 Z) 1720

Zürich, den 1. Juni 1927.

Der Verwaltungsrat.

St. Beatenberg

Über dem Thunersee — 1150 m ü. M.

1824

Die Aussichtsterrasse des Berner Oberlandes

20 Hotels und Pensionen (3 Kinderheime) in allen Preislagen.

Prospekte Nr. 2, illustrierte Führer gratis durch sämtliche offiziellen Verkehrsbureaux

Fabrique de Chocolat et de Produits Alimentaires de Villars S. A.

Conformément à la décision de l'assemblée générale des actionnaires du 1^{er} juin 1927, le coupon n° 8 est payable par fr. 12.—

dividende pour l'exercice 1926/27, moins 3 % impôt fédéral,
à Fribourg: au siège social, (12751 F) :1736
à Lausanne: à la Banque Populaire Suisse.

Le conseil d'administration.

Société Anonyme de Transactions Financières et Commerciales

Première insertion

Dans son assemblée générale du 18 mai 1927, la «Société Anonyme de Transactions Financières et Commerciales», dont le siège est à Genève, a prononcé sa dissolution et sa mise en liquidation, qui sera opérée par M. Paul Bischoff, administrateur de ladite société.

En conséquence, les personnes qui auraient des réclamations à faire à cette société sont invitées à produire leurs comptes avec pièces justificatives, au mains du liquidateur, Monsieur Paul Bischoff, Rue du Marché 18, à Genève (Passage du Terraillet), avant le 30 juin 1927. 1732

Compagnie du chemin de fer funiculaire Les Avants-Sonloup

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la Compagnie est convoquée pour le jeudi, 16 juin 1927, à 14 heures, à Montreux, à la salle du Conseil Communal du Château-Montreux.

Ordre du jour: 1. Présentation du rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1926. 2. Rapport des contrôleurs. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Autres objets s'il y a lieu.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires dans les bureaux de la Compagnie M. O. B. à Montreux, à partir du 3 juin.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 16 juin, à midi, contre dépôt des actions au porteur, à la Banque de Montreux.

Des exemplaires du rapport du conseil d'administration seront à la disposition de MM. les actionnaires au domicile ci-dessus, ainsi qu'au Bureau de la Compagnie, à Montreux. *1717 (13949 M)

Montreux, le 6 mai 1927.

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: **Ls. Villard.**

Compagnie du chemin de fer Montreux-Glion (Ligne directe)

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la Compagnie est convoquée pour le jeudi 16 juin 1927, à 15^h heures, à Montreux, à la salle du Conseil Communal du Château-Montreux.

Ordre du jour: 1. Présentation du rapport du conseil d'administration et des comptes sur l'exercice 1926. 2. Rapport des contrôleurs. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Autres objets s'il y a lieu.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires dans les bureaux de la Compagnie (bâtiment M. O. B.), à Montreux, à partir du 3 juin.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 15 juin y compris, contre dépôt des actions à la Banque de Montreux, et à la Société de Banque Suisse, à Lausanne.

Des exemplaires du rapport du conseil d'administration seront à la disposition de MM. les actionnaires, aux domiciles ci-dessus, ainsi qu'au Bureau de la Compagnie à Montreux. *1718 (13948 M)

Montreux, le 19 avril 1927.

Au nom du conseil d'administration:
Le Président: Le Secrétaire:
Dr. J. de Muralt, avocat. Dr. M. Nicollier.

Compagnie du chemin de fer Clarens-Chailly-Blonay

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la Compagnie est convoquée pour le jeudi, 16 juin 1927, à 15^h heures à Montreux, à la salle du Conseil Communal du Château-Montreux.

Ordre du jour: 1. Présentation du rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1926. 2. Rapport des contrôleurs. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports; 4. Nominations statutaires. 5. Autres objets s'il y a lieu.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires dans les bureaux de la Compagnie M. O. B. à Montreux, à partir du 3 juin.

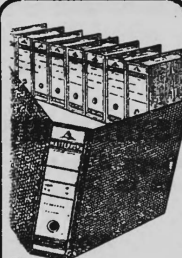
Les cartes d'admission pour cette assemblée seront délivrées jusqu'au 16 juin à midi, contre dépôt des actions, à la Banque de Montreux.

Des exemplaires du rapport du conseil d'administration seront à la disposition de MM. les actionnaires, au domicile ci-dessus, ainsi qu'au Bureau de la Compagnie à Montreux. *1716 (13948 M)

Montreux, le 6 mai 1927.

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: Le Secrétaire:
Ls. Blanc. Ernest Mayor.

Montreux Ord. n° 101
200 15 Achen Kasse
Wiedrige Preis.



Matterhorn Ordner

die stärkst. lequemen
dauerhaftesten

Mit Registratur Fr. 2.90
Mit Selbstrück-
leger 3.20

Bei Bezug von Quanti-
täten bedeutende
Preismässigung

Scholl's Uto-Ordner
Fr. 1.75

Scholl's Schnellhefter
Scholl's Büromappen
Vertikal-Dehtaschen
Leitz- u. Bundesordner
zu niedrigsten Preisen

Verlangen Sie Angebot,
vergleichen Sie Muster
und Preise

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

EXECUTIVE
You may be looking for a young man qualified to take care of important business transactions efficiently and conscientiously. Such a man is waiting to hear from you. He is Swiss, 30, and masters German, French and English. He has just returned from New York after a stay of four years and has altogether twelve years business and banking experience. — Offers under H. A. B. 1700 Publicitas Bernae.



Add-Index

amerikanische
vollwertige

Additionsmaschine

Hand- u. elektr. Antrieb
(Portable)

Modelle von Fr. 750.- an

Generalvertreter

Ernst Josi, Zürich 7

Neckstr. 38 Telef. Hdt. 2187

Unverbindl. Vorführung

Prospekte gratis

Schaffhauser Kantonalbank

Schaffhausen

Neuhausen - Stein a. Rhod. - Rüdliggen-Buchberg

Staatsgarantie

Kündigung von Obligationen

Wir kündigen hierdurch alle

5 %, 5 1/4 % und 5 1/2 % Obligationen
unserer Bank

die in der Zeit vom 1. April bis 31. Juli 1927 kündbar werden, und, soweit eine Kündigung noch nicht erfolgt ist, zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von 6 Monaten.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf. Wir bringen in Erinnerung, dass unsererseits auch sämtliche 5 % und höher verzinslichen und bis 31. März 1927 kündbaren Obligationen gekündigt worden sind.

Den Inhabern solcher Titel offerieren wir bis auf weiteres die sofortige

Konversion à 4 3/4 %

auf 3 % oder 4 % Jahre fest, je mit nachfolgender, halbjährlicher Kündigungsfrist. Eventuell beliebe man sich auf Verfall wegen der Erneuerung mit uns in Verbindung zu setzen. Gegen

Barzahlung

sind wir, solange Bedarf, ebenfalls Abgeber von 4 1/2 % Obligationen. (2893 Q) :1742

Schaffhausen, den 3. Juni 1927.

Die Direktion.



Offres d'exploitation de Brevets d'invention
IMER & DE WURSTENBERGER ci-devant
E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR-CONSEIL GENEVE

Les propriétaires des brevets et modèles suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

N° 111.091 Veuve Bonnet et ses Fils, pour: «Dispositif automatique d'éjection pour machines à mouler les moellons».

N° 110.569 W. Haddon, J. A. Fullilove & McD. Burnett, pour: «Plaque d'accumulateur».

N° 109.980 W. Haddon, J. A. Fullilove & McD. Burnett, pour: «Plaque d'accumulateur».

N° 109.353 George William Sinclair, pour: «Mécanisme de transmission de mouvement».

N° 111.993 Arthur Lambert, pour: «Verfahren zur Herstellung von Natrium-Cikarbonat».

N° 98.875 Pedro Sorrigueta, pour: «Moteur à explosion à deux temps».

N° 105.359 Sté. Chimique des Usines du Rhône, pour: «Procédé de préparation de la diéthylchloracétamide».

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. Imer & de Wurstenberger, ci-devant E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 59, rue du Stand, à Genève, qui les transmettront à qui de droit. :1735 (30199 X)

Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate

haben den

grössten Erfolg

im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Furness Transport A. G.

Basel/Bâle

Die Furness Linien befahren alle Meere

Eigene Häuser in:

Antwerpen, Brüssel, Gent, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, Paris, Bukarest, Braïla, Constanza, Giurgiu, Sulina, Burgas, London, Liverpool, Glasgow, Newport, Bristol, Swansea, Middlesbrough, Manchester, Birmingham, Bradford, Sheffield, New Castle, Ipswich, Leeds, Dundee, Hull, Leith, Southampton, Hanley, Cardiff, New-York, Philadelphia, Chicago, Baltimore, Boston, Montevideo, Buenos-Aires, Rosario de Santa Fe, Bahia Blanca, La Plata, Rio de Janeiro, Santos, Montreal, San Francisco, Vancouver, Hong Kong, Shanghai, Sidney, Melbourne, Brisbane, Port Moresby, Kapstadt, Alexandrien, Malta, Pyraus, Trinidad, St. John's (N. F.), (475 Q) Halifax (Nova Scotia), Norfolk 235

Günstige Seefrachten Sammelverkehre Rheinschiffahrt

Aktiengesellschaft Hotel Gurnigel

37. ordentliche Generalversammlung

Montag den 13. Juni 1927, nachmittags 3 Uhr
im Gesellschaftszimmer des Casinos in Bern

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung pro 1926.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung des Jahresberichtes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1927.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit Mittwoch, den 8. Juni 1927 mit einem zu unterzeichnenden Bortderrau versehen, in Bern: bei der Kantonalbank von Bern, bei der Spar- & Leihkasse und der Schweiz. Kreditausalt; in Basel: bei den Herren Dreyfus Söhne & Co.; in Zürich: bei der Eidg. Bank A. G., bis nach beendigter Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen die Zutrittskarte verabfolgt wird.

Die Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust samt Bericht der Kontrollstelle sind vom 3. Juni an bei der Kantonalbank in Bern zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Bern, den 10. Mai 1927.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Albert Berger.

Emmenthalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 18. Juni 1927, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Gasthof zur „Sonne“ in Kirchberg

TRAKTANDEN:

1. Wahlen in den Verwaltungsrat.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1927.
3. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz pro 1926, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
5. Genehmigung des Anstellungsvertrages des Direktors.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisionsbericht sind vom 3. Juni an im Verwaltungssitz der Gesellschaft in Burgdorf zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 15. bis 17. Juni im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Burgdorf, bei der Solothurner Kantonalbank in Solothurn, bei den Stationsvorständen der E. B., bei Herrn Bankpräsident Albert Berger in Langnau, sowie im Versammlungslokal unmittelbar vor Beginn der Verhandlungen bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am 18. Juni (Versammlungstag) zur freien Fahrt auf der Emmenthalbahn nach Kirchberg und zurück. (583 R) 1685

Langnau, den 18. Mai 1927.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Alb. Berger.

Compagnie du Chemin de fer électrique Aigle-Sépey Diablerets (Ormont-Dessus)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 18 juin 1927, à 15 h. 45, à l'PHôtel du Mont d'Or au Sépey.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs sur l'exercice 1926.
2. Approbation des comptes et du bilan de l'exercice 1926.
3. Nomination des contrôleurs.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au bureau de la Compagnie à Aigle à partir du 6 juin 1927. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au vendredi 17 juin, à midi, contre dépôt des titres aux guichets de la Société de Banque Suisse à Lausanne et Aigle, au bureau de M. Tenthorrey, administrateur, à Ormont-Dessus, au bureau du chef de gare des Diablerets.

N. B. La valeur du billet A. S. D. utilisé sera remboursée aux actionnaires assistant à l'assemblée. (23830 L) 1709-

Aigle, le 28 mai 1927.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne

GRIESALP

(1510 Meter ü. Meer)

Kiental

(Bern. Oberland)

Grand Hotel und Kurhaus

(1493 T)

:1637

Eröffnung Pfingsten

Schreiber's Rigi-Hotels A.-G. Arth

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 18. Juni 1927, nachmittags 5 Uhr, auf Rigi-Kulm, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1926. Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und über die Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Neuwahl der Rechnungsrevisoren pro 1927.

Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 5. Juni 1927, an bei Herrn Korporationspräsident Zeno Römer in Arth zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben hierfür Eintrittskarten bis längstens 15. Juni 1927, unter Angabe der Aktiennummern, zu beziehen beim Sekretariat der Verwaltung, Tödi-strasse 6, Luzern. (3723 Lz) 1657-

Luzern, den 1. Juni 1927.

Der Verwaltungsrat.

CENTRA

Handels- und Industrie A.-G. Chur

Wir rufen weitere 25 % auf die neuen Aktien, d. h. Fr. 25.— pro neue Aktie auf den 15. Juni 1927 zur Einzahlung bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, St. Gallen, ein. Aktionäre, die in Deutschland zahlen wollen, können dies bei den Bankiers, Herren Lühring & Fritsch, Konto Reichsbank, Hauptstelle Hamburg, zum Kurse von 81,52 = M. 20.38 pro Aktie ausführen. (1822 G) :1656

Gegen Aktionäre, die bis 1. August 1927 ihre Quote nicht bezahlt haben, wird Obligationenrecht Par. 634 Absatz 2 geltend gemacht.

Die Geschäftsführung.

Société Commerciale & Industrielle, Socomin S. A.

12 rue Diday, Genève *1704 (4706 X)

Le dividende de l'exercice 1926 fixé à fr. 40.— par action, sera payable dès le 3 juin 1927, moins impôt fédéral, en fr. 38.80 net contre remise du coupon n° 7 chez MM. Hentsch & Cie, Rue de la Corraferie 15, Genève.

Chemin de fer d'intérêt local de Chamonix au Montanvers. (Mer de Glace)

MM. les actionnaires sont convoqués en *1731 (12523 L)

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 18 juin 1927, à 18 heures, à la gare du Chamonix-Montanvers, à Chamonix, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Lo bilan et les comptes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège social, chez M. H. Moret, notaire, à Annemasse.

MM. les actionnaires désirant assister à l'assemblée ou s'y faire représenter, pourront retirer leur carte d'admission, contre dépôt de leurs titres, avant le 13 juin 1927:

- à Lausanne: à l'Union de Banques Suisses;
- à Genève: chez MM. Hentsch & Cie, banquiers;
- à Fribourg: chez MM. Week, Aebly & Cie, banquiers;
- à Annemasse: au siège social, chez M. H. Moret, notaire;
- à Chamonix: au bureau de la Compagnie.

La carte d'admission sera munie d'un coupon, sur présentation duquel MM. les actionnaires pourront obtenir, du 17 au 20 juin 1927, aux guichets de la Compagnie du Martigny-Châtellard, une réduction de taxe de 50 %. La gratuité de transport sur la ligne de Chamonix au Montanvers, pour une double course, est également assurée aux actionnaires, du 17 au 20 juin 1927, sur présentation des permis de circulation attachés à la carte.

MM. les actionnaires sont rendus attentifs au fait que pour le parcours Châtellard-Chamonix, ils auront à se munir de billets au Châtellard.

Le conseil d'administration.

OFA S. A. pour l'Industrie du Bois

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi 11 juin 1927, à 11 heures du matin, à la Chambre de Commerce de Genève, Petite Salle, 8, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Augmentation du capital de 8 à 12 millions.
2. Nomination de nouveaux administrateurs.
3. Questions diverses.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 8 juin au soir au Comptoir d'Escompte de Genève à Genève et à Zurich, chez MM. Blankart & Co. à Zurich, à la Landesholzproduktions A.-G. à Budapest, V. Zoltanasse 16, et auprès de la Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft à Vienne, sur présentation des titres ou d'un récépissé de banque.

Genève, le 1^{er} juin 1927.

(22361 X) 1734-

Le conseil d'administration.